



Vorlagen-Nr.	
StVV	IV-071/13
HA	

Geschäftsbereich: IV

Fachbereich: 61

Termin der Tagung: 18.12.2013

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☒ Dienstberatung Rathauspitze	19.11. 2013	☒ Umwelt	03.12.2013
☐ Haushalt und Finanzen		☒ Hauptausschuss	11.12.2013
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	18.12.2013
☐ Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		☐ Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☒ Information an AG Stadteile	12.12.2013
☒ Wirtschaft, Bau und Verkehr	05.12.2013	☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

TIP-Cottbus – Änderung der Entwürfe der Bauleitplanung vom Mai 2008 und Weiterführung der Verfahren

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Das Strukturkonzept zur Entwicklung des TIP Cottbus in der Fassung vom 30.09.2013 (siehe Anlage 1) wird bestätigt.
2. Die Entwürfe der Bauleitpläne werden unter Zugrundelegung des in Punkt 1 genannten Strukturkonzeptes geändert und die Verfahren entsprechend den Regelungen des Baugesetzbuches weitergeführt.

Frank Szymanski

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:

Anzahl der **Ja**-Stimmen:

Anzahl der **Nein**-Stimmen:

Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:**Aktualisierung des Strukturkonzeptes:**

Die von der Stadtverordnetenversammlung Cottbus und der Gemeindevertretung Kolkwitz im Oktober/November 2007 mit den Aufstellungs- und Änderungsbeschlüssen eingeleiteten Planverfahren wurden bis zur öffentlichen Auslegung der jeweiligen Planentwürfe mit Stand Mai 2008 geführt. Die Offenlage der Planentwürfe erfolgte in der Zeit vom 21.07. bis 22.08.2008; das Ergebnis der Abwägung der dazu vorgebrachten Anregungen wurde von der Stadtverordnetenversammlung Cottbus am 28.01.2009 und von der Gemeindevertretung Kolkwitz am 17.02.2009 beschlossen.

Im Jahr 2011 wurde durch die Obere Luftfahrtbehörde das Entwidmungsverfahren für den ehemaligen Militärflugplatz Cottbus-Nord abgeschlossen. Einschränkungen der baulichen Entwicklung des TIP Cottbus aus fliegerischen Nachnutzungen innerhalb des B-Plans werden deshalb nicht mehr Planungsinhalt der Überarbeitung der Bauleitplanentwürfe sein.

Am 25.01.2012 beschloss die Stadtverordnetenversammlung Cottbus die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W/49/93 „Photovoltaikanlage TIP-Cottbus“, der im Juni 2012 Rechtskraft erlangt. Die Planung umfasst die ehemalige Start- und Landebahn und einen südlich angrenzenden Grünstreifen mit einer Gesamtfläche von ca. 20,5 ha. Sie wird bei der Überarbeitung der Bauleitplanentwürfe berücksichtigt.

Die erforderliche Änderung der Planentwürfe vom Mai 2008 erfolgt auf der Grundlage des Strukturkonzeptes (Stand 30.09.2013 – Anlage 1), dessen aktueller Inhalt primär durch folgende Prämissen bestimmt wird:

- Berücksichtigung der Abwägungsergebnisse vom 28.01.2009/17.02.2009
- Verzicht auf fliegerische Nachnutzung (ausgenommen: Luftsportfläche für Gleitschirm- und Hängegleiterflugsport)
- Berücksichtigung der Entwicklungen auf den bereits veräußerten Grundstücken (z.B. PX Kabel, Sonderbaufläche Photovoltaik, Bauklempnerei, BFT Elektronik, Wassersportzentrum) sowie eigener Investitionen (TFZ)
- Erweiterung von Bauflächen für gewerbliche Ansiedlungen ausschließlich mit geringem Störungspotential nördlich der Dahlitzer Straße/Fichtestraße und westlich der Pappelallee
- Berücksichtigung der Ergebnisse aus den bisherigen/vorbereiteten Grundstücksausschreibungen
- Berücksichtigung von Nutzungsanforderungen aus Forschungsprojekten der BTU Cottbus-Senftenberg (z.B. SMART Capital Region)
- Berücksichtigung der bereits realisierten Levinestraße („KP II – Straße“) bzw. in Planung befindlichen (innere Erschließung 1. BA) Verkehrs- und Medienanlagen
- Erweiterung des zukünftigen öffentlichen Straßen- und Mediennetzes als Option für die Erschließungssicherung bei kleinteiliger Vermarktung für industriell-gewerbliche Nutzungen
- Neuordnung der Flächennutzung „Luftsportfläche für Gleitschirm- und Hängegleiterflugsport“ und „Flugplatzmuseum“
- Reduzierung der Inanspruchnahme von Waldflächen und Erweiterung der Waldersatzflächen
- Anpassung der Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Fortführung der Bauleitplanverfahren:

- Bestätigung des Strukturkonzeptes in der Fassung vom 30.09.2013 als Grundlage für die Änderung der Planentwürfe vom Mai 2008 in der StVV am 18.12.2013
- Aufhebung des Planungsstopps und Änderung der Planentwürfe durch vertraglich gebundenes Planungsbüro (Arcus) und nachfolgende Durchführung der weiteren Verfahrensschritte in Verantwortung G IV/FB 61, beginnend mit den erneuten Beteiligungen gemäß §4a (3) BauGB (TÖB, Offenlage) ohne vorherig gesonderte Beschlussfassungen durch die StVV (Verkürzung der Verfahrensdauer)
- Voraussichtliche Zeitschiene für die Weiterführung der Bauleitplanverfahren:

Technische Fertigstellung der grünordnerischen Fachbeiträge:	Mai 2014
Technische Fertigstellung der überarbeiteten Bauleitplanentwürfe:	Juni 2014
Durchführung der Offenlage:	Juli/August 2014
Aufbereitung des Abwägungsmaterials/Abwägungsvorschläge:	Oktober 2014
Abwägungs- und Satzungs-/Feststellungsbeschlüsse der Gemeindevertretungen:	November 2014
- Die bereits vertraglich gebundenen Leistungsteile i.H.v. 137,7 T€ werden aus dem Produktsachkonto 057 571 030 / 10000 5431008 Sachv.- u. Gerichtsk. u. Gutachten finanziert. Die Deckung dafür erfolgt aus dem Produktsachkonto 051 511 010 / 10000 5431008 mittels Übertragung § 23 Abs. 1 - 3 KomHKV. Im HH-Jahr 2013 werden vorauss. noch ca. 50 T€ verausgabt, die Restsumme vorauss. im HH-Jahr 2014.

Anlage 1 Strukturkonzept vom 30.09.2013

1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: ☒ Ja ☐ Nein

Ergebnishaushalt: 057 571 030/10000 5431008/7431008

Erträge:

Aufwand: 50.000,00 € 2013, 87.700,00 € in 2014

Finanzhaushalt:

Einzahlungen:

Auszahlungen:

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

Ergebnishaushalt: 051 511 010/10000 5431008/7431008

Erträge:

Aufwand: 50.000,00 € 2013, 87.700,00 € in 2014

Finanzhaushalt:

Einzahlungen:

Auszahlungen:

3. Folgekosten: